Der grosse und der kleine Brechtbühl

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): **- (2004)**

Heft 52

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

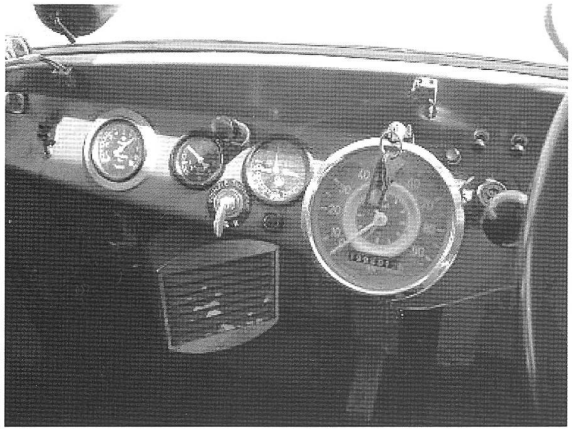
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

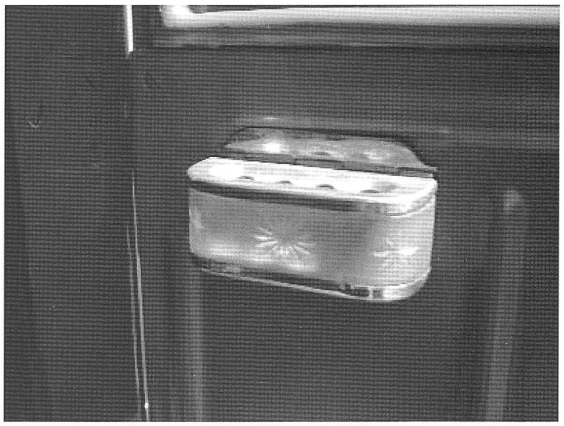
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Der grosse und der kleine Brechtbühl

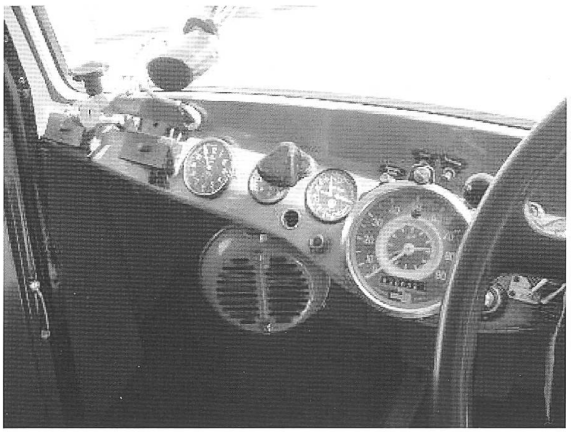
Der „kleine“ Brechtbühl (1951) war im Besitze einer Mosterei in St. Gallen und hat einen 4-Zylindermotor und keine Servounterstützung. Dessen Restauration war nicht sehr intensiv. Es bedurft einer Entrostung und einer Neumalerei.

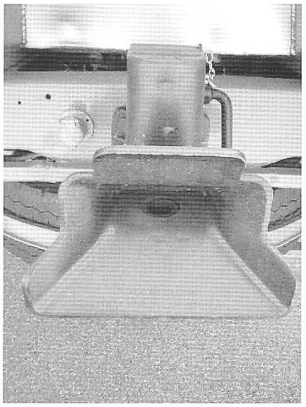




Aschenbecher

Der „grosse“ Brechtbühl (SC4 1954) wurde vom Grossvater von A. Brechtbühl gekauft. Deshalb trägt er noch die Aufschrift *H. Brechtbühl*. Dieser Saurer, der vor einigen Jahren komplett restauriert wurde, hat einen 6-Zylindermotor mit Servounterstützung. Das Getriebe wird gleich geschaltet wie der „Kleine“, hat aber mit Pneumatik eine untere und obere Schaltgruppe.





Der Tank stammt von der Firma OTT in Worb, die Anhängerkupplung ist von der Firma SCHLAGENHAUF

(Die Daten und Bilder stellte uns Herr Alex Brechtbühl zur Verfügung